

BEWERBUNG UM AUFNAHME

in den STUDIENGANG

GARTENBAU 20 ... / ...

HANDWERK & BILDENDE KUNST 20 ... / ...

HANDARBEIT 20 ... / ...

Vorname Nachname

Straße / Nr. Postleitzahl/Ort

Land E-Mail

Telefon Mobil

Alternative Anschrift
(falls erforderlich)

Geburtsdatum Geburtsort / Land

Nationalität

Familienstand

Besuchte Schulen

Schulabschluss

Studienabschluss

Andere Prüfungen/Qualifikationen

Erfahrungen in der Gruppenarbeit mit Kindern: ja nein

Wie lange?

Wo?

Andere Erfahrungen in sozialer Arbeit: ja nein

Wie lange?

Wo?

Musikinstrumente

Andere künstlerische Interessen

Die Aufnahme- und Studienbedingungen sowie die angehängte Datenschutzinformation zum Bewerbungsverfahren habe ich zur Kenntnis genommen und bewerbe mich um Aufnahme.

Datum: Unterschrift:

Beigefügt sind:

2 Lichtbilder neuesten Datums. || Ein tabellarischer Lebenslauf. || Ein ausführliches handgeschriebenes Motivationsschreiben, aus dem deine Motivation für ein Studium in Waldorf Institut hervorgeht ||
Fotokopien: des Abschlusszeugnisses / des Abschlusszeugnisses der Waldorfschule 12. Klasse (Waldorfschüler*innen) / sonstige Zeugnisse / Krankenversicherungsnachweis

Wie bist du auf uns aufmerksam geworden?

Über Freunde / Bekannte Eigene Internetrecherche

Bei einer Veranstaltung Messe

Flyer Zeitschrift

Instagram Facebook

Youtube Sonstiges

Datenschutzhinweis für Bewerber*innen

Gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich für den Datenschutz ist das Witten/Annener Institut für Waldorf-Pädagogik e.V., Annener Berg 15, 58454 Witten, Telefon: +49 2302 96730, E-Mail: info (at) waldorfinstitut.de vertreten durch den Vorstand.

2. Wie können Sie unseren Datenschutzbeauftragten kontaktieren?

Unsere Datenschutzbeauftragte können Sie per E-Mail unter datenschutz@waldorfinstitut.de oder über unsere Postadresse mit dem Zusatz „Die Datenschutzbeauftragte“ kontaktieren.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für den Auswahlprozess geeigneter Bewerber und die administrative Durchführung des Bewerbungsverfahrens, um eine Entscheidung über die Begründung eines Aus- und Weiterbildungsverhältnisses treffen zu können. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wenn die Bewerbung zu einer Zulassung führt, verarbeiten wir die von Ihnen bereits erhaltenen Daten für Zwecke des Aus- und Weiterbildungsverhältnisses, soweit dies für dessen Durchführung erforderlich ist. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten, soweit erforderlich, in die Studentenakte und in unser digitales Studentenverwaltungsprogramm überführt. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

4. Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung für das Zulassungsverfahren übermitteln. Hierbei handelt es sich in der Regel um Stammdaten (Namen, Adress- und Kommunikationsdaten), Ihre Motivation für die Bewerbung, einen tabellarischen Lebenslauf, Foto, Zeugniskopien, Krankenversicherungsnachweis, evtl. Bildungsgutschein / Bildungsscheck / Bildungsprämie und ggfs. weitere für das Bewerbungsverfahren erforderliche Dokumente, die Sie uns zur Verfügung stellen.

5. Wer sind die Empfänger Ihrer Daten?

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind das Sekretariat der Studierendenverwaltung und die für die Bewerbungsverfahren zuständigen Mitarbeiter des Instituts. Es haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, wie dies für den ordnungsgemäßen Ablauf des Bewerbungsverfahrens notwendig ist. In Einzelfällen, z.B. zur Abklärung von Unterrichtsgenehmigungen, ist ein Austausch mit dem IFB (Institut für Berufseinführung) oder dem IHL (Institut für Heilpädagogische Lehrerbildung) vonnöten.

Im Rahmen einer datenschutzrechtlichen Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO setzen wir für den Betrieb und die Pflege unserer informationstechnologischen Systeme Dienstleister ein, die im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der IT-Systeme ggf. Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten können. Wir haben deshalb geeignete rechtliche, technische und organisatorische Maßnahmen mit den Dienstleistern getroffen, um den Schutz der personenbezogenen Daten gemäß den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zu gewährleisten.

6. Wann werden Ihre Daten gelöscht?

Wenn Ihre Bewerbung zu keinem Aus- und Weiterbildungsverhältnis führt, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) spätestens 4 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens. Sollten wir Ihre Unterlagen länger als 4 Monate aufbewahren, erfolgt dies nur mit Ihrer Einwilligung.

7. Übermitteln wir Ihre Daten an ein Drittland?

Eine Datenübermittlung an ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist nicht geplant.

8. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung ein.

9. Welche Rechte haben Sie?

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, sind Sie Betroffener i.S.d. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch **gegen** die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO).

Sie haben das Recht, sich jederzeit bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Unsere vollständige Datenschutzerklärung ist einsehbar unter: <https://waldorfinstitut.de/datenschutz-impressum/#A1>